

## Razzia am Paradeplatz

# Rennverein-Präsident verhaftet

**ZÜRICH - Der Präsident des Rennvereins Zürich Martin Gloor ist heute Morgen verhaftet worden. Er soll über zehn Millionen Franken abgezweigt haben.**

Aktualisiert um 20:02 | 05.12.2011



Martin Gloor, Präsident des Rennvereins Zürich wurde am 5. Dezember 2011 verhaftet. (zvg)

In den Büros von Gloors Firma Core Capital Partners AG in der Bahnhofstrasse wurden Computer und Unterlagen beschlagnahmt.

Peter Pellegrini von der Zürcher Staatsanwaltschaft bestätigte gegenüber «10 vor 10» die Hausdurchsuchung: «Es ist eine Strafanzeige wegen Vermögensdelikten eingegangen. Wir stehen aber erst am Anfang unserer Ermittlungen.»

### **Rennverein 21,5 Millionen versprochen**

Laut dem Zürcher Rechtsanwalt Michael Werder, der mehrere Geschädigte vertritt, soll Gloor schätzungsweise «über zehn Millionen Franken» nicht wie versprochen in Start-up-Firmen investiert, sondern für sich abgezweigt haben.

Im letzten Frühling war Martin Gloor überraschend zum neuen Präsidenten des Rennvereins Zürich gewählt worden. Der ehemalige Amateur-Rennreiter hatte zuvor versprochen, die 1,5 Millionen Schulden des Vereins aus seiner Privatschatulle zu begleichen. Mit weiteren 20 Millionen Franken wollte der Aargauer die Rennbahn in Dielsdorf renovieren und komplett umbauen.

### **Mehrfach vorbestraft**

Was der Rennverein Zürich nicht wussten: Gloor ist mehrfach vorbestraft wegen Wirtschaftsdelikten. «10vor10»-Recherchen zeigen, dass das Obergericht Zug Gloor 2007 wegen «Gehilfenschaft zu gewerbsmässigem Betrug» zu 14 Monaten Freiheitsstrafe bedingt verurteilt hatte.

Und schon ein Jahr vorher wurde Gloor vom Appellationsgericht in Monaco «wegen Betrügereien und geschäftlicher Tätigkeit ohne Bewiligung» verurteilt und in der Folge mit einer Einreisesperre belegt. Von der Verurteilung in Monaco hatte selbst das Obergericht Zug keine Kenntnis. (SDA/sas)

## Anzeige



### Karriere im Finanzsektor

Aktuelle Nachrichten, Trends & Tipps zur Finanzwelt + über 10.000 Top-Finanzjobs.

[Hier informieren »](#)



### Erfolgreich traden?

Jetzt bei trade-net.ch ein Konto inklusive 3 gratis Trades eröffnen!

[Hier anmelden!](#)

## Das sagen Blick.ch-Leser

### **BEAT STEINER, ZUG** - 11:52 | 06.12.2011

» Wo greift da das Kontrollsystem der Finma? Da müssen doch Vertriebsbewilligungen vorhanden sein und die gibts doch von der Finma lediglich bei einem guten Leumund, dachte ich mindestens.

### **HANS NÖRGELI, ZÜRICH** - 08:03 | 06.12.2011

» Also ich kenne den Herrn schon länger. In bestimmten Kreisen haben sich viele Leute gefragt woher er das Geld für die Investitionen auf der Parkrennbahn in Dielsdorf hat.....

### **ADRIAN WETTACH, ZUG** - 07:43 | 06.12.2011

» Verurteilt wegen gewerbmässiger Gehilfenschaft und niemand merkt etwas und niemand fragt nach? Gloor ist ein typischer Möchtegern und hat ein grosses Bedürfnis im Mittelpunkt zu stehen. Die NZZ hat ein Problem, hat sie doch über diesen Typen grossspurig berichtet - ohne genau zu recherchieren. Ein Strafregisterauszug hätte genügt. Omen ist Nomen; der ehemalige BVK-Chef heisst auch Gloor. Es muss in der Familie liegen.

### **PAUL MICHEL, BERN** - 21:53 | 05.12.2011

» Was ist denn der Unterschied, wenn mehrere Hundertausend Franken für die Feier vom Nationalratspräsidenten ab der Lottokasse abgezweigt wird oder eben von einem anderen Kässeli für..... Wenn zwei das Selbe tun, dann...

### **DANY DEREDINGER, ZÜRICH** - 21:39 | 05.12.2011

» Auch ja und da wäre noch zu sagen dass in jedem Falle die Unschuldsvermutung gilt und noch rein gar nichts in irgendeine Richtung bewiesen ist!